

„Hiergeblieben“ in neuen Kleidern

Es geht ums Mitmachen: „miteinander - füreinander“

Kranichstein (dv). Wofür steht der Verein „Hiergeblieben“? Der neue Flyer von „Hiergeblieben“ kommt gleich auf den Punkt, worum es geht: „Wir sind in Kranichstein zu Hause. Hier wohnen wir, und hier leben wir. Das soll so bleiben, auch wenn wir älter werden. – Hiergeblieben! So haben wir unseren Verein genannt. Wir setzen uns dafür ein, gut in Kranichstein alt zu werden: miteinander - füreinander.“ Auf der Titelseite des Info-Blattes geben drei Fotos einen Einblick: eine große Runde von Mitgliedern und Interessierten, die ihre Ideen einbringen, Kümmerinnen ums Nachbarschaftscafé und eine Wanderung. Obendrüber firmiert der Verein „Hiergeblieben e.V., miteinander - füreinander, Gut älter werden in Kranichstein“. Neben dem neuen Motto der Kranich mit Stein. Eigentlich hatte die „AG Öff“, vier Ehrenamtliche, die mit der Koordinatorin Cordelia Schwerwitz für die Öffentlichkeitsarbeit bei „Hiergeblieben“ zuständig sind, gedacht, so ein neuer Flyer wäre schnell mal aus dem Hut gezaubert. Denn schließlich gab es eine gute Vorlage aus den ersten zehn Jahren von „Hiergeblieben“. Doch beim näheren Hinschauen zeigte sich: So einfach geht es nicht. Der Verein hatte sich mit den Jahren verändert. „Wohnen mit Versorgungssicherheit in Kranichstein“, so haben die Gründer:innen Ziel und Motto des Vereins im Gründungsjahr 2013 formuliert. An diesem Ziel hält der Verein auch weiter fest. Doch einem Missverständnis galt es zu wehren: Versorgungssicherheit ist keine Versiche-



Geschafft! Zufrieden blickt die AG Öffentlichkeit von Hiergeblieben auf den neuen Flyer, den sie gestaltet hat: Koordinatorin Cordelia Scherwitz, Helga Schurr, Detlef Krah und Hanni Skrobliès (v.l.). (Foto: dv)

rung, die man mit seiner Vereinsmitgliedschaft abschließt. „Hiergeblieben“ ist weniger ein „Versorgungsverein“ fürs Alter, sondern ein Mitmach-Verein im Alter. „Unser Verein hat bereits über 200 Mitglieder und lebt vom Engagement vieler Ehrenamtlicher“, heißt es im neuen Flyer. Ohne das große ehrenamtliche Engagement gäbe es den Verein nicht und nach inzwischen über 12 Jahren wohl nicht mehr. Auf Ehrenamtliche ist der Verein angewiesen, mit ihnen steht und fällt der Verein.

Wie steht es um die Versorgungssicherheit im Alter?

Das ursprüngliche Vereinsziel „Wohnen mit Versorgungssicherheit in Kranichstein“ ist nicht aufgegeben. Auf dem Weg dahin braucht es ehrenamtli-

ches Engagement. Wer kann, ist zum Mittun eingeladen. Es gibt ein breites Angebot, um im Alter nicht zu vereinsamen, sondern sich sinnvoll zu betätigen. Miteinander - füreinander. Das haben Vereinsmitglieder und Interessierte im Sommer letzten Jahres erarbeitet und dem Vorstand mehrheitlich als neues Motto vorgeschlagen. Das nimmt der neue Flyer auf.

Und wie steht es um die Versorgungssicherheit im Alter? Ein Servicezentrum in Kranichstein, alles unter einem Dach - dieser Gründungswunsch des Vereins konnte trotz jahrelanger Bemühungen des Vorstands nicht realisiert werden. „Mehrere Male standen wir kurz davor,“ berichtet Gründerin und Vorstandsmitglied Hanni Skrobliès. „Doch es scheiterte mal an Räumen, mal an Geld, mal an

städtischen Bauvorgaben.“ Die Vorstandmitglieder seien sich aber einig, ein solches - auch von der Stadt als Pilotprojekt angesehenes - Servicezentrum mit einem ambulanten Pflegedienst an sieben Tagen rund um die Uhr, einem täglichen Mittagstisch und einem Büro als tägliche Anlaufstelle auch weiterhin als Ziel im Auge zu behalten. Ein Servicezentrum „in Steinen“ gebe es nicht, sagt Koordinatorin Scherwitz. Aber „jenseits von Stein“ verweist sie auf ein dicht geknüpftes Netz, das sich um Versorgungssicherheit kümmert, um eben „gut älter zu werden in Kranichstein“, um möglichst lange in seinem vertrauten Zuhause leben zu können - und das teure Pflegeheim möglichst aufzuschieben oder gar zu vermeiden. Das gelingt vielfach und findet allgemeine Anerkennung und Lob.

Gut alt werden in Kranichstein ist auf das Engagement von Ehrenamtlichen angewiesen. „Bei Hiergeblieben e.V. können Sie etwas bewegen. Wir bieten ein sinnvolles Ehrenamt, indem Sie mit und für andere aber auch für sich selbst, etwas tun können“, verheißt der Flyer. Neugierig?

Hiergeblieben-Büro
Mirjam-Pressler-Str. 10
Bürgersaal, 1. OG, Zimmer 5
(neben Ortsgericht)

Tel.: 06151 7871508
E-Mail: info@hiergeblieben-kranichstein.de

Offene Sprechstunde:
Dienstag: 14-17 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung